

8.Unia-Frauenkonferenz 2016



**Unsere Arbeit ist mehr wert!
Bezahlt, was Frauen leisten.**

Freitag, 20. Mai: Programm und Traktanden

Ab Begrüssungskaffee im Hotel Bildungszentrum 21

13.30 Das Gepäck kann im Gepäckraum deponiert werden. Check- in ist möglich in der Pause von 16.45-17.15 Uhr oder zwischen 18.15 und 19.00 Uhr.

14.30 Die 8. Unia Frauenkonferenz

Eröffnung der Konferenz durch die Präsidentin Ursula Mattmann Alberto und Corinne Schärer, Mitglied der Geschäftsleitung

Willkommen in Basel, Grusswort aus der Nordwestschweiz

14.45 Brigitte Martig, Präsidentin Unia Region NWCH

15.00 Sibel Arslan, Nationalrätin, Grüne Partei

15.15 Rückblick der Präsidentin

Ursula Mattmann Alberto schaut auf die letzten 2 Jahre der Unia Frauen seit der letzten Frauenkonferenz in Saignelégier 2014 zurück und fasst die Höhepunkte zusammen.

15.30 Statutarischer Teil

Annahme Traktandenliste, Protokoll der Frauenkonferenz 2014 (**Beilage 1**), Wahl der Stimmenzählerinnen

15.45 Wir sind die Unia-Frauen und wünschen uns....

Vorstellung der regionalen Delegationen (Namen, Branchen). Jede Delegation bringt einen Wunsch an die Unia mit. Diese und weitere Wünsche werden über die Konferenz gesammelt und am Samstag an Vania Alleva übergeben.

16.45 Pause (Check- in möglich)

17.15 Nomination GL und Präsidium

18.00 Wahl der Delegierten IG Frauen (Beilage 2)

18.15 Apéro (Check- in möglich)

19.00 Abendessen im Restaurant Rosengarten

21.00- Abendprogramm im Restaurant Rosengarten

open Kreistänze aus dem Balkan mit Katja Hugenschmidt

End Disco mit Djane Nikita

Samstag, 21. Mai: Programm und Traktanden

**Ab Frühstück im Restaurant Rosengarten
07.30**

09.00 Existenzsicherheit und Zeitsouveränität für Sorgearbeitende
Gabriele Winker, Universität Hamburg, Autorin von
«Care-Revolution. Schritte in eine solidarische Gesellschaft»



10.00 Pause

10.15 Workshops:

1	Strategie (Beilage 4) und Positionspapiere (Beilage 5) Unsere Anträge (Beilage 6) an den Kongress. Ursula Mattmann Alberto und Anja Peter (F/D)
2	Unia Forte Feminista Wie muss Gewerkschaft für Frauen sein? Vania Alleva und Tamara Funciello (Eckwert 6 (Beilage 3), Wünsche an die Unia) (D)
3	Solidarisch in der Gesellschaft - Stark in den Betrieben, Leuchtturmthema feministisch, Corinne Schärer und Muriel Chenaux Mesnier (Antrag 1 und 3 (Beilage 6), Mitwirkung Frauen) (D/F)
4	Care-Arbeit: Bezahlte und unbezahlte Frauenarbeit zusammendenken! Anna Vasiljevic und Sylvia Segalla (Eckwert 1 (Beilage 3) und Antrag 4 Betreuung und Pflege/ IG Frauen (Beilage 6) (F/D)
5	Wem gehört die Zeit? Franziska Stier und Piroska Babics (Eckwert 2 (Beilage 3) und Antrag 2 (Beilage 6) (D)

11.30 Präsentation aus den Workshops

12.15 Mittagessen im Restaurant Rosengarten

13.30 Gute Arbeit für ein gutes Leben
Vania Alleva, Präsidentin Unia

14.00 Verabschiedung Anträge (Beilage 6) und ev. Resolutionen (Tischvorlage)

14.30 Foto

14.45 Die Unia sind wir!
Corinne Schärer, Mitglied GL

15.00 Feedbackrunde

15.20 Abschluss der Konferenz
durch Ursula Mattmann Alberto, Präsidentin Frauenkommission

